

Aus dem Bereich der Vereinten Nationen

Wirtschaft und Entwicklung

Internet Governance Forum | 16. Treffen 2021

- Zunehmende Beteiligung der Wirtschaft
- Vorbereitung eines Globalen Digitalen Paktes
- Schutz des öffentlichen Kerns des Internets

Das 16. Internet Governance Forum (IGF) fand vom 6. bis 10. Dezember 2021 im polnischen Katowice als ein hybrides Treffen unter dem Motto ›Vereintes Internet‹ statt. Es war ursprünglich für das Jahr 2020 terminiert, dann aber wegen der Corona-Pandemie verschoben. Zum IGF hatten sich über 10 000 Teilnehmende aus 175 Staaten registriert. Insgesamt fanden 318 Sitzungen mit mehr als 1000 Rednerinnen und Rednern statt. Zugenommen hat die Beteiligung der Wirtschaft, die 25 Prozent der Teilnehmerschaft stellte. Eröffnet wurde das IGF mit einer Videobotschaft von UN-Generalsekretär António Guterres und vom polnischen Präsidenten Andrzej Duda. Zu den Ergebnissen zählen die ›Katowicer IGF-Mitteilungen‹, das Ergebnisdokument des parlamentarischen Runden Tisches sowie die Berichte der einzelnen Sitzungen, ›Dynamischen Koalitionen‹ (DCs), Foren zu besten Verfahrensweisen (BPFs), Politiknetzwerken (PNs) und der nationalen und regionalen IGF-Initiativen (NRIs).

In seiner virtuellen Eröffnungsrede hob Guterres die besondere Rolle des IGF bei der Gestaltung der digitalen Zukunft hervor und lud alle Akteure ein, sich aktiv an der Ausarbeitung des von ihm vorgeschlagenen ›Globalen Digitalen

Paktes‹ (Global Digital Compact – GDC) zu beteiligen. Der GDC soll im Rahmen des für September 2023 geplanten UN-Zukunftsgipfels in New York verabschiedet werden. Noch nie seien die Chancen und Risiken im digitalen Zeitalter größer gewesen als jetzt. Guterres benannte vier Kooperationsfelder, die prioritär behandelt werden müssten: Die Festlegung klarer Regeln zum Schutz der Menschenrechte und Grundfreiheiten; die Kontrolle über unsere Daten zurückgewinnen; die Bekämpfung von Desinformation und Hassreden sowie der Anschluss aller Menschen an das Internet bis zum Jahr 2030.

Das wichtigste Ergebnisdokument sind die 56 sogenannten ›Mitteilungen‹ zu den sechs diskutierten Hauptthemen wirtschaftliche und soziale Inklusion sowie Menschenrechte; universeller Zugang und sinnvolle Konnektivität; neue Regulierung; Marktstruktur, Inhalte, Daten, Verbraucherrechte und -schutz; ökologische Nachhaltigkeit und Klimawandel; integrative Internet-Governance-Ökosysteme und digitale Zusammenarbeit sowie Vertrauen, Sicherheit und Stabilität.

Eine wachsende Rolle im IGF-Kontext spielen Parlamentarierinnen und Parlamentarier. Beim IGF 2019 in Berlin wurde erstmalig ein parlamentari-

scher Runder Tisch durchgeführt, denn immer mehr internetrelevante Themen benötigen einen stabilen regulatorischen Rahmen und insofern wächst die Bedeutung der jeweiligen nationalen Gesetzgeber im globalen IG-System erheblich. Beim IGF in Katowice wurde der parlamentarische Runder Tisch von der in Genf ansässigen Interparlamentarischen Union (IPU) in Zusammenarbeit mit dem polnischen Parlament (Sejm) organisiert. Die Parlamentarierinnen und Parlamentarier diskutierten drei Themenkomplexe: Künstliche Intelligenz, Datenschutz sowie rechtswidrige Informationsinhalte.

Am Vorabend gaben die UN die neuen Berufungen für die Multi-Akteurs-Beratergruppe (Multistakeholder Advisory Group – MAG) bekannt. Das MAG ist das oberste Leitungsgremium des IGF und für die inhaltliche Arbeit und das Jahresprogramm zuständig. Neuer Vorsitzender ist Paul Mitchell von Microsoft und damit der erste Wirtschaftsvertreter.

Noch offen sind die Berufungen für ein neues IGF-Führungsgremium. Dem neuen Panel sollen zehn hochrangige Persönlichkeiten angehören, die als eine Art Brücke zwischen dem IGF und den mittlerweile etablierten verschiedenen multilateralen Verhandlungsgremien in den UN fungieren. Offen ist auch noch die Berufung eines UN-Technologiegesandten. Das 17. IGF findet im Herbst 2022 in Äthiopien statt.

Wolfgang Kleinwächter

(Dieser Beitrag setzt den Bericht von Wolfgang Kleinwächter, Internet Governance Forum: 15. Treffen 2020, VN 2/2021, S. 83, fort.)